

Herren West Bezirksliga Gr. Nord 2

TTC 1964 Großaltenstädten II : SG 66 Hohenroth
Dienstag, 21.02.2023, 20:00 Uhr

Erneuter Teamsieg für die SG 66 Hohenroth in der Herren West Bezirksliga Gr. Nord 2

Großer Jubel herrschte am Dienstagabend bei den Gästen von der SG 66 Hohenroth, als Jörg Decker sein Einzel gewinnen und damit den 9:3-Sieg beim Gastgeber TTC 1964 Großaltenstädten II sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Stanzel und Decker, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. Zu vermerken galt an diesem Tag auch, dass beide Teams mit Ersatzspielern agierten und das Match somit in Ersatzstellung vornahmen. Das Spiel war nach unter 2 Stunden beendet.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Eher wenig Gegenwehr bekamen Alt / Gröbel bei ihrem Sieg in drei Sätzen von Kaiser / Kaiser. In toller Verfassung präsentierten sich Alt / Loos im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Stanzel / Decker. Keine Chancen hatten anschließend Paul / Alt bei der Niederlage in drei Sätzen gegen ihre Kontrahenten Decker / Heinrichs. Nach den anfänglichen Spielen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Einen Sieg holte Thomas Alt beim 11:5, 10:12, 11:7, 11:7 gegen Daniel Kaiser. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Andreas Gröbel beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Steffen Stanzel. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte anschließend Jannik Alt bei seiner Pleite gegen Eckhard Decker. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Jörg Decker war für Henrik Loos schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 gegenüber und kreuzte die Schläger. Keinen Punkt beisteuern konnte Daniel Paul im Match gegen Andreas Heinrichs, das 0:3 verloren ging. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Volker Alt letztlich parat, um Roger Kaiser final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 7:11, 2:11, 4:11. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC 1964 Großaltenstädten II und der SG 66 Hohenroth. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Thomas Alt letztlich auf Lager, um Steffen Stanzel final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Wie deutlich der Erfolg ausfiel wird dadurch unterstrichen, dass Alt im gesamten Match nur 2 Punktgewinne gelang. Glücklicherweise über seinen 3:2-Erfolg gegen Daniel Kaiser war am Nachbartisch indes der Gastgeber Andreas Gröbel, ging er doch zumindest auf dem Papier als sehr deutlicher Außenseiter in die Partie. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte dagegen derweil Jannik Alt letztlich auf Lager, um Jörg Decker final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. 9:16 (Alt) bzw. 13:12 (Decker) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Gastmannschaft damit final eingetütet.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TTC 1964 Großaltenstädten II am 24.02.2023 gegen den TV 1894 Braunfels IV um Wiedergutmachung, während die Gäste am 23.02.2023 gegen den TV 06 Burgsolms versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

TTC 1964 Großaltenstädten II

Doppel: Alt / Gröbel 1:0, Alt / Loos 0:1, Paul / Alt 0:1

Einzel: T. Alt 1:1, A. Gröbel 1:1, J. Alt 0:2, H. Loos 0:1, D. Paul 0:1, V. Alt 0:1

SG 66 Hohenroth

Doppel: Stanzel / Decker 1:0, Kaiser / Kaiser 0:1, Decker / Heinrichs 1:0

Einzel: S. Stanzel 2:0, D. Kaiser 0:2, J. Decker 2:0, E. Decker 1:0, R. Kaiser 1:0, A. Heinrichs 1:0